Diplomfeier der Audiopädagogen

Autor(en): **Böhler-Kreitlow, Dagmar**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **GZ in Kontakt : Gehörlosenzeitung für die deutschsprachige Schweiz**

Band (Jahr): **88 (1994)**

Heft 24

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-924568

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerischen Verbandes für das Gehörlosenwesen. Sie wird neu auch sämtliche Beiträge, die in der Gehörlosen-Zeitung erscheinen im Textsystem erfassen.

Für das Layout

Walter Fischer

ist ab dieser Nummer zuständig für das Layout der Gehörlosen-Zeitung.

Walter Fischer hat Jahrgang 1943 und wohnt im aargauischen Buttwil. Er absolvierte eine Ausbildung zum Tiefdrucker und bereiste 20 Jahre lang als Verkaufs- und Marketingleiter die ganze Welt. Von 1986 – 1992 betreute er die Öffentlichkeitsarbeit der Schweizerischen Fachstelle für behindertengerechtes Bauen und seit 1992 arbeitet er selbständig als PR- und Werbeberater für Non-Profit-Organisationen (Walter Fischer's Scriptorium).

Zudem leitet er als Erwachsenenbildner Kurse in Sozialmarketing und Öffentlichkeitsarbeit.

Auf dem Weg sein – Visionen haben

Diplomfeier der Audiopädagogen

Dagmar Böhler-Kreitlow

So hätte das Motto der diesjährigen Diplomfeier für die ca. 140 Studentinnen und Studenten, darunter vier Audiopädagoginnen und ein Audiopädagoge, des Heilpädagogischen Seminars, Zürich heissen können. Das Sujet der Einladung, zwei Paar Füsse auf einem Weg, symbolisieren diesen oder ähnliche Gedanken.

Nach der zweijährigen berufsbegleitenden Ausbildung für heilpädagogische Früherziehung / Schwerpunkt Audiopädagogik werden die fünf frisch Diplomierten einen neuen Abschnitt des Arbeitsweges bewusst antreten: mit einem angereicherten Fachwissen, einer reflektierten Haltung und dem daraus resultierenden Handeln in dieser so anspruchsvollen und wegweisenden Arbeit.

Die Ausbildung ist zwar abgeschlossen, aber nicht die persönliche Weiterbildung. Die zukünftigen Wege innerhalb der Betreuung sind immer wieder neu zu suchen und auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder und Eltern abzustimmen.

Auch die Ansprache «Perspektiven einer ökologischen Gesellschaft» von Dr. Hans Ruh zeigte die Wichtigkeit und Notwendigkeit neuer Wege, Perspektiven und Visionen innerhalb der Ökologie und unserer Gesellschaft auf. Wer sich mit diesem spannenden Thema näher auseinandersetzen möchte, kann sein neuestes Buch demnächst in den Buchhandlungen erhalten. Als sehr eindrucksvoll erlebte ich die mitreissenden musikalischen Darbietungen vom Duo Anklung. Hier erfuhren die Zuhörerinnen und Zuhörer, welche Begeisterung neue, mutig ausprobierte Wege in der Musik, mit für uns ungewohnten «Instrumenten» auslösen können. Neues reisst uns aus den Alltagsvorstellungen heraus; dieses kann stören, aber auch überraschenden und faszinierend wirken.

Mit einer Rose und dem Diplom in der Hand konnten folgende Audiopädagogen verabschiedet und vielleicht für das sorgsame Begehen neuer Wege in der Arbeit entlassen werden:

Mila Avramovic, Audiopädagogischer Dienst/Sonderschule Hohenrain, **Toni Bieri**, Pädoaudiologische Beratungsstelle/Sprachheilschule Münchenbuchsee, **Bettina Gantenbein**, Pädioaudiologische Beratungsstelle/Sprachheilschule St. Gallen, **Silke Hülfenhaus,** und **Marie-Luise Studler,** Audiopädagoische Beratungsstelle/Gehörlosenschule Zürich.

USA: Zweidrittel sind arbeitslos

Nach einer neu erstellten, das gesamte Land umfassende Umfrage, sind Zweidrittel aller behinderten Amerikaner im arbeitsfähigen Alter nicht beruflich beschäftigt.

Behinderte Personen haben weniger Einkommen und Bildung als sonstige amerikanische Bürger und Bürgerinnen.